Focal Listen Professional

geschlossener Kopfhörer für Studio und Live-Applikationen

Autor und Fotos: Peter Kaminski



Phoca PDF

Der französische Hersteller Focal baut nicht nur Lautsprecher sondern auch Kopfhörer. In dem Portfolio sind auch Kopfhörer für den Einsatz im professionellen Umfeld. Wir möchten hier das Modell "Listen Professional" näher vorstellen, das man wohl als Nachfolger des Spirit Professional bezeichnen kann.

Technik und Konzept

Der Listen Professional ist ein geschlossener Kopfhörer mit dynamischem 40-mm-Treiber mit Mylar-Membrane und Titan-Konus. Der Hersteller gibt einen Frequenzgang von 5 bis 22 kHz an.



Die Empfindlichkeit liegt bei 122 dB SPL (@ 1 kHz, 1 V_{rms}) und bei einem Schalldruck von 100 dB SPL beträgt der Klirrfaktor 0,3 Prozent. Die Anschlussimpedanz liegt bei 32 Ohm und das Gewicht des Kopfhörers bei 280 Gramm. Die Polster sind austauschbar und die Anschlusskabel werden in die linke Hörermuschel gesteckt und sind durch Drehen des Steckers arretierbar.

Lieferumfang

Phoca PDF

Geliefert wird der Focal Listen Professional in einem mit Stoff ausgekleidetem Case, in dem er sehr gut und sicher für den Transportfall geschützt ist.



Phoca PDF

Der Hörer lässt sich für den Transport zusammenfalten (s. Abb. oben) und es werden zwei Kabel mitgeliefert. Bei dem gerade Kabel mit 3,5-mm-Klinkenstecker und einer Länge von 1,4 Metern ist eine kleine Fernbedienung (Play, Spulfunktion und Annahme/Auflegen Telefon) und ein Miniaturmikrofon (Kugelrichtcharakteristik) integriert ist. Diese Fernbedienung funktioniert mit allen Devices, die über den entsprechende kompatible Buchse verfügen, wie zum Beispiel bei den Android-basierenden Mobiltelefonen - also leider nicht bei neueren iOS-Devices. Weiter liegt noch ein fünf Meter langes Spiralenkabel bei, welches über einen beiliegenden Adapter sowohl mit Geräten mit 3,5-mm- als auch mit 6,3-mm-Klinkenbuchse einsetzbar ist.

Praxis



Der Tragekomfort ist für diese Preisklasse gut. Ein sehr gut konnte man nicht

vergeben, da unter dem Kopfbügel sich kein Schaum befindet, und daher je nach Kopfform etwas Druck auf den Kopf ausgeübt wird. Die Verstellungsmöglichkeit des Hörers ist großzügig bemessen, so dann man sich aber gut an verschiedene Kopfformen anpassen kann.



Wir haben den Kofhörer mit verschiedensten anderen offenen und geschlossenen Hörern verglichen. Als Kopfhörerverstärker haben wir, wie immer, den SPL Phonitor 2 eingesetzt und zwar mit ausgeschalteten Matrix-Funktionen. Dieser kommt mit der relativ geringen Impedanz sehr gut klar. Die Impedanz war übrigens bei unserem Testmuster etwas niedriger als im Datenblatt angegeben. Gegenüber dem Referenzhörer AKG K702 (offener Kopfhörer) haben wir ca. 4 dB mehr Pegel wahrgenommen. Der Focal Listen Professional liegt so im Mittelfeld was die Lautheit angeht.

Man muss natürlich sagen, dass offene Kopfhörer ein etwas anderes Klangbild produzieren und in der Regel konstruktivbedingt mehr Bässe produzieren als geschlossene Kopfhörer. Nun ist es aber gerade im professionellen Bereich so, dass ggf. Schallereignisse um einen herum stattfinden und man auf einen geschlossenen Hörer, wie zum Beispiel beim Einsatz im FOH-Bereich, angewiesen ist. Die Dämpfung des Außenschalls ist beim Focal Listen sehr gut. Die Ohrpolster sind weich und ein schwitzen unter dem Hörer findet nicht statt. Eine höhere Dämpfung des Außenschalls würde sicherlich zu Lasten des Tragekomforts gehen, da man dann einiges mechanisch verändern müsste und da hat man meiner Einschätzung nach einen guten, praktischen Kompromiss gefunden.

Der Klang ist relativ neutral ohne große Färbung. Die Bässe sind für einen geschlossenen Kopfhörer als gut zu bewerten. Die Angabe des Herstellers mit 5 Hz unterer Übertragungsfrequenz ist aber etwas zu hinterfragen. Was auffällt ist ein Übersprechen von Link/Rechts, so dass die Ortung etwas mehr in der Mitte stattfindet. Dies hat man wohl bewusst eingebaut um einen eher Lautsprecher-

ähnlichen akustischen Eindruck zu vermitteln. Das machen andere Hersteller auch und das ist gerade beim Monitoring am FOH-Platz ganz praktisch. Bei der Raumabbildung ist es so, dass die Schallquellen etwas näher lokalisiert werden.

Fazit

Der Preis wird vom deutschen Vertrieb Sound Service mit 296 Euro angegeben und damit kann man ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis bescheinigen. Der Hörer ist relativ neutral und unspektakulär - ein Arbeitsgerät was nicht schönfärbt und sicherlich im Bereich FOH und zum Teil auch im Studio als Kopfhörer für Musiker bei Aufnahmen seine Freunde finden wird - und überall, wo es im professionellen Umfeld auf Unterdrückung des Außenschalls ankommt, um ein Monitoring noch zu ermöglichen.

www.sound-service.eu
www.focal.com

Phoca PDF